

Medienmitteilung vom 01.07.2024 – **Sperrfrist bis Mittwoch, 03. Juli 2024, 12:00 Uhr**

Raimund Wenger wird neuer Geschäftsleiter der IDEE SEETAL

Raimund Wenger wird ab 1. September 2024 neuer Geschäftsleiter des regionalen Entwicklungsträgers (RET) IDEE SEETAL. Der Wirtschaftsinformatiker und Gemeinderat aus Aesch LU engagiert sich bereits seit acht Jahren im Netzwerk Lebensraum für die IDEE SEETAL und ist seit vier Jahren in der Verbandsleitung aktiv. Er amtiert bereits heute als stellvertretender Geschäftsleiter des RET und wird dieses Mandat bis zum offiziellen Amtsantritt in einem 40%-Pensum weiterführen.

«Raimund Wenger bringt umfassende Erfahrung in unserem Verband und der Politik mit», sagt David Affentranger, Präsident der IDEE SEETAL. «Dank seines langjährigen politischen Engagements verfügt er über ein grundlegendes Verständnis der Bedürfnisse und Herausforderungen unserer Region.»

Kleine und grosse Projekte stehen an

Wenger selbst freut sich auf die neue Aufgabe und hebt den Entwicklungsschwerpunkt (ESP) Hochdorf-Römerswil sowie das Gesamtmobilitätskonzept Seetal als zentrale Projekte hervor. «Gleichzeitig laufen viele kleinere Projekte, die für die Region von Bedeutung sind. Ich bin sehr motiviert, diese anzupacken.», so der designierte Geschäftsleiter. Er betont die Bedeutung einer gemeinsamen Stimme aller neun Gemeinden im Seetal.

Die Stellenausschreibung ist auf reges Interesse gestossen: «Die Verbandsleitung freut sich über die Begeisterung für das Seetal und die ideale Neubesetzung», sagt Präsident David Affentranger. «Wir sind überzeugt, dass Raimund Wenger mit seinem Fachwissen und seiner Leidenschaft einen wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung des Seetals leisten wird.»

Bild: Raimund Wenger



IDEE SEETAL

Der Gemeindeverband IDEE SEETAL repräsentiert die neun Verbandsgemeinden des Luzerner Seetals (Aesch, Ballwil, Ermensee, Eschbach, Hitzkirch, Hohenrain, Hochdorf, Römerswil, Schongau) und ihre knapp 29'500 EinwohnerInnen, 2'300 Unternehmen und 13'500 Beschäftigte. Mit dem Baldeggersee und den beiden Hügelzügen Erlosen und Lindenberg verfügt das Seetal über einen attraktiven Natur-, Freizeit- und Erholungsraum. Die demografisch kleinste Region im Kanton Luzern weist mit rund 42% den grössten Anteil an Arbeitsplätzen im produzierenden und gewerblichen Sektor aller Regionen im Kanton Luzern aus. Zudem verfügt das Seetal über das traditionsreichste und grösste Weinbaugebiet im Kanton Luzern. Das Luzerner Seetal – Region zum Leben, Arbeiten und Erholen.

Regionale Entwicklungsträger (gemäss Richtplan Kanton Luzern 2009/2015)

Der regionale Entwicklungsträger IDEE SEETAL stellt die notwendige gemeindeübergreifende Koordination der raumwirksamen Tätigkeiten, eine effiziente Abwicklung von Raumentwicklungsprojekten sowie die erfolgreiche Positionierung im Standortwettbewerb der Regionen sicher. Zudem bündelt die IDEE SEETAL verschiedene Formen überkommunaler Zusammenarbeit und übernimmt kommunale Aufgaben, die überkommunal und regional zu koordinieren und abzustimmen sind.

Kontakte für die Medien

David Affentranger, Verbandspräsident, 079 795 43 38 und david.affentranger@hitzkirch.ch
Raimund Wenger, designierter Geschäftsleiter, 079 192 16 69 und r.wenger@idee-seetal.ch